

**Willkommen, Bienvenue  
an der Loire, im Reich der Westfranken Könige**

Wo tatkräftige Könige, faszinierende, mächtige Frauen lebten, liebten, regierten, wo Mord, Gift, Intrige, glanzvolle Feste den Alltag beherrschten, da wollen wir Sie hinführen, hin zu den berühmten Schlössern, zum größten, zum französischen aller Wasserläufe Frankreichs – zur Loire.

Begehen Sie die Machtzentren der Könige der Westfranken des 16. Jahrhunderts, die aufbrachen, dem übermächtigen Deutschen Kaiserreich die Stirn zu bieten, die Renaissance-Pracht schufen, sie in allen Zügen genossen.

**Willkommen, Digemes Mad  
in der Bretagne, in Breizh,  
im Lande der Bauern, Fischer, Piraten**

Besuchen Sie die Halbinsel Bretagne im Westen Europas. Armorika, das Keltenland am Meer, Klein-Britannien, Finis terrae, Ende der Welt. Vor 6.000 Jahren, da war die Bretagne im Europa der Hünengräber, der Dolmen und Menhire ein Mittelpunkt. Ihre Bewohner bleiben uns geheimnisvoll, sprechen aber zu uns mit ihren über Jahrtausende errichteten, kilometerlangen Menhir-Reihen.

Begegnen Sie König Artus, Tristan und Isolde, Priestern, selbst Nonnen, Mönchen, die hier zahlreicher sind als Gewerbetreibende, treffen Sie knapp 4 Mio Bretonen plus 2 Mio Sommergäste, teils an Sandstrandzonen gestapelt.

Betreten Sie 34.200 km<sup>2</sup> Bretagne-Fläche – so groß wie Baden-Württemberg –, kunstvolle Kathedralen, totenkultige Kirchgehöfte, gehen Sie ran an Sonnen-Ludwigs britenfeindliche Festungswerke, an trutzige Atlantikwallbunker, alles auf der Halbinsel, die 300 km tief in den Ozean reicht.

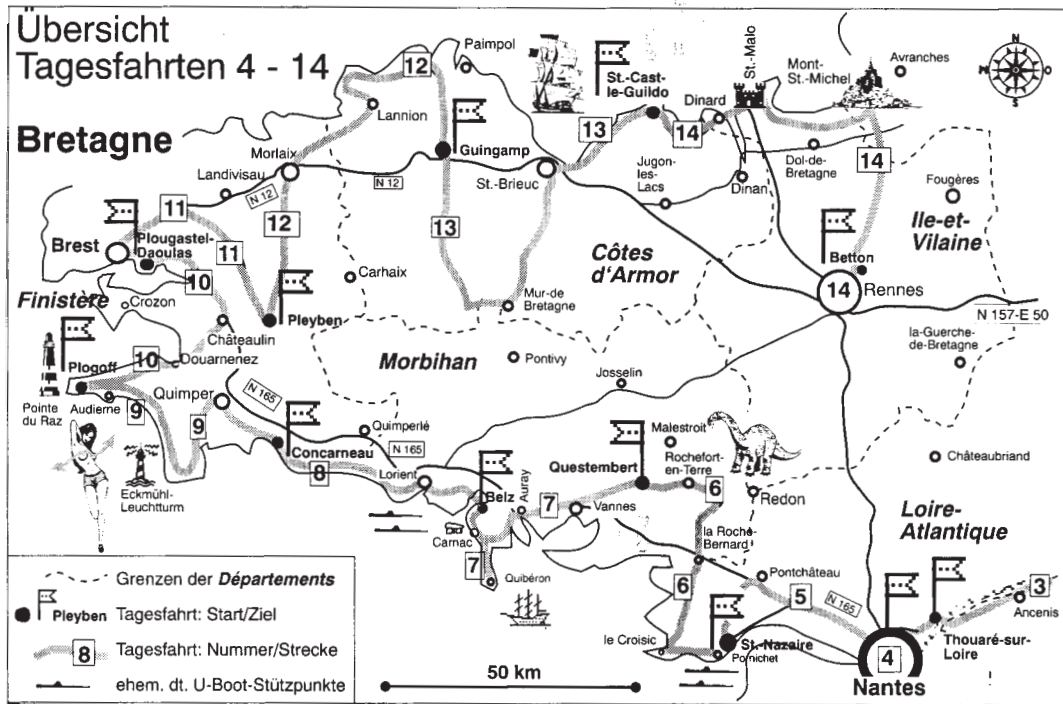
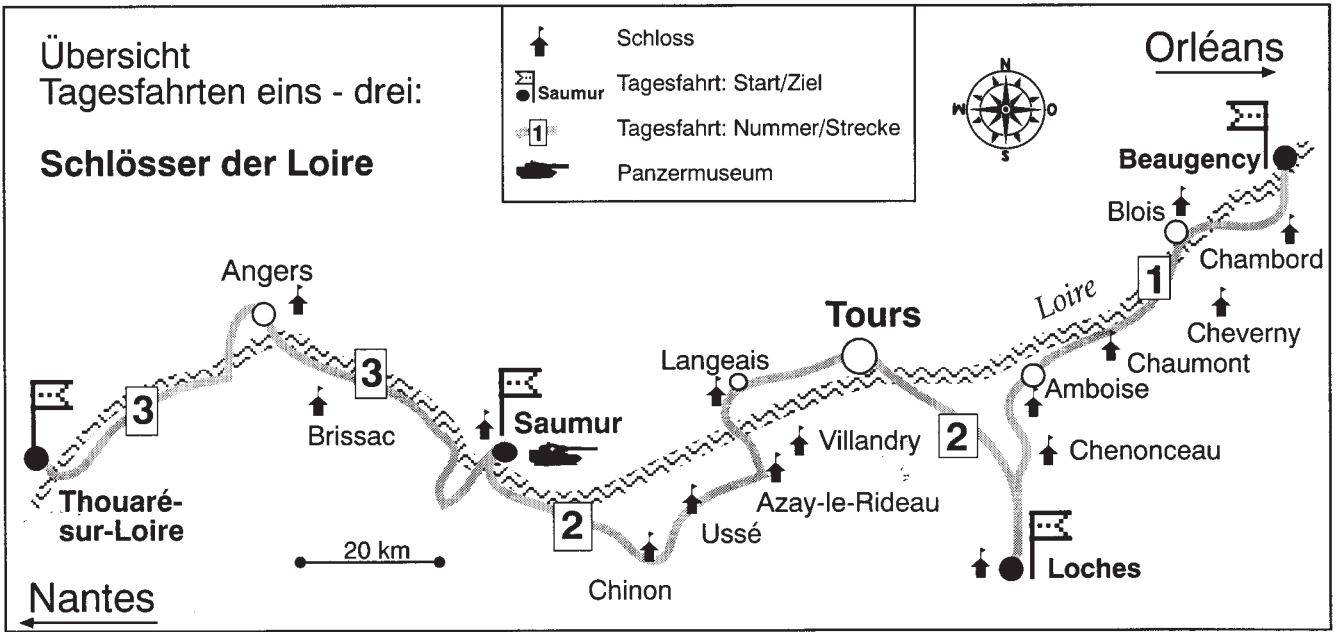
Beschauen Sie die Hauptstadt RENNES, die auf demselben Breitengrad wie MÜNCHEN liegt.

Viel Spass beim Lesen zu Hause und dann, ein zweites Mal, im Urlaubsland.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Zeit an der Loire und in der Bretagne.

Ihr Autor





Anreise.....	S.05
Gezeiten; Strandaufsicht, Gefahrenwarnung.....	S. 07
Gallier; sie ticken anders in Staat und Politik .....	S. 08
Bretonische Symbole; Hermelin + Triskell.....	S. 10
Bretagne; Sprache und Geschichte .....	S. 12
Stellplätze + Camping; Anmerkung.....	S. 222
<b>346 Stellplätze</b> ; überall zu Hause .....	S.224
<b>Infos</b> ; gewußt wie, wann, wo .....	S. 262
Packliste; alles, was der nicht braucht, der wo im Ländle bleibt .....	S. 282
Stichwortverzeichnis .....	S.285



### Vierzehn Tage Schlösser der Loire und Bretagne:

Übersichtskarten über die Tagesfahrten .....	S. 03+04
Schlösser der Loire im Überblick .....	S. 14
Tag 01: BEAUGENCY – Chambord – Chenonceau – LOCHES .....	S. 22
Frankreich der Könige	
Tag 02: LOCHES – TOURS – CHINON – Fontevraud – SAUMUR .....	S. 48
Panzerschwerpunkt West	
Tag 03: SAUMUR – ANGERS – THOUARÉ-SUR-LOIRE.....	S. 68
Erlebnis Loire-Tal	
Tag 04: NANTES.....	S. 76
Verlorene Tochter, heimliche Hauptstadt	
Tag 05: NANTES – ST-NAZAIRE .....	S. 86
U-Boot-Bunker für die Ewigkeit	
Tag 06: ST-NAZAIRE – QUESTEMBERT.....	S. 96
Dinos plus Steinzeitler damals und heute	
Tag 07: QUESTEMBERT – CARNAC – BELZ .....	S. 110
Weltgrößtes Hinkelsteingetümmel	
Tag 08: BELZ – LOIRENT – PONT-AVEN – CONCARNEAU .....	S. 124
Tag 09: CONCARNEAU – QUIMPER – PONT-L'ABBÉ – PLOGOFF.....	S. 136
Bigouden-Mädchen und Atlantik-Leuchter	
Tag 10: PLOGOFF – CHÂTEAULIN – PLOUGASTEL-DAOULAS/BREST. S. 148	
Pralle Sünderin, Haie und große Fische	
Tag 11: PLOUGASTEL-DAOULAS – SIZUN – PLEYBEN / PONT-COLBANT..S. 162	
Gefesselte Märtyrerin	
Tag 12: PLEYBEN / PONT-COLBANT – MORLAIX – GUINGAMP .....	S. 172
TGV rollt über Dächer	
Tag 13: GUINGAMP – ST-BRIEUC – ST-CAST-LE-GUILDO.....	S. 188
Tag 14: ST-CAST – ST-MALO – MONT-ST-MICHEL – RENNES.....	S. 200
Piraten, Mönche, Salzschafe, Urlaub ade	